

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Donnerstag, den 13. April 1967, 8.30 Uhr:

Mit zunehmendem Föhn steigt laut Wetterwarte die Nullgradgrenze heute bis rund 3000 m Höhe.

Damit werden auch die Bereiche über 2000 m Höhe von der Tauwetterzone erfaßt. Die in diesem Bereich nur teilweise entladene Schneedecke wird daher noch mehrfach in Naßschneelawinen abgleiten. In den Lawenstrichen im Bereich der hochgelegenen Seitentäler bleibt weiterhin besonders in den Mittags- und Nachmittagsstunden Vorsicht geboten.

Bei Schitouren ist in Kammlagen in allen Hangrichtungen noch eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.

Angaben für den Bereich Felbertauern-Süd, 7.45 Uhr:

Wetter: Zunehmende Südstörung, abends oder in der Nacht
Regenschauer möglich
Wind: Z Zunehmende aus Süd
Temp.: 2000 m +1°, 3000 m -4°, Nullgradgrenze steigt unter-
tags bis rund 3000 m
Lawinen: Durch Erwärmung auch in größerern Höhen noch mehr-
fach Lawinenabgänge möglich. In den Lawenstrichen
besonders mittags und nachmittags Vorsicht geboten.
Bei Schitouren in Kammlagen mäßige Schneebrettgefahr
beachten.